ROMULSIN®
CARE



PRODUKTINFORMATION

Aloederm Gel

stark befeuchtend

Wirkstoffe

Aloe Vera (biozertifiziert), Glycerin (pflanzlich), Panthenol, Silica

Dermatologisches Testergebnis: sehr gut

Standardisierte Bewertungsskala nach COLIPA 95
Anwendungseinschränkungen sind keine bekannt.

Anwendung

Wenig Gel in die Handfläche geben und auf der Haut oder Schleimhaut verteilen. Sehr ausgiebig im Gebrauch. Besonders geeignet in Kombination mit den Romulsin® Emulsionen oder dem Romulsin® Aloederm Emugel. Vor Entnahme immer gut schütteln.

Eigenschaften

Allergenfreies, stark befeuchtendes Aloe Vera Gel zur schnellen, unkomplizierten Ganzkörperpflege und universellen Anwendung auf der Haut und Schleimhaut. Hergestellt mit dem natürlichen Gelbildner Sclerotium Gum, der dem Gel seine einmalig, weich-kolloidale Struktur verleiht. Spendet der Haut ausgesprochene Feuchtigkeit und trägt bei regelmässiger Anwendung zum Erhalt der natürlichen Elastizität und Spannkraft bei. Dank der Gelzubereitung zieht das Produkt rasch, vollständig und ohne zu kleben ein und eignet sich besonders zur Beruhigung von Hautreizungen, zur Harmonisierung von unschönen Hauterscheinungen sowie zur Erfrischung und Wiederherstellung des natürlichen Hautbildes. Das Gel hat eine pH-hautfreundliche Zusammensetzung. Frei von Farb-, Duft- und Konservierungsstoffen. Dermatologisch getestet.

Indikationen

Starke Befeuchtung und Beruhigung für die Haut.

Aloe Vera, Silica, Gele und Hautpflege

Die Aloe Vera verfügt über unzählige Heilwirkungen, die bereits in ältesten Kulturen bekannt waren. So handelt es sich beim Aloe Vera Saft um ein vollwertiges, alternatives Lebensmittel, das bereits in der Pharmacopoea Germanica von 1872 mit über dreihundert pharmazeutischen Inhaltsstoffen erwähnt wurde. Diese konnten auch heute nach neusten Erkenntnissen und Standardmethoden in der Forschung in unabhängigen Laboratorien bestätigt und nachgewiesen werden und finden sich in vielen Publikationen wieder. So ist es nicht verwunderlich, dass die Aloe Vera in der Kosmetik ihren festen Platz eingenommen hat.

Bei Silica, fälschlicherweise im deutschen Sprachraum auch Kieselsäure genannt, handelt es sich um das nichtkristalline (amorphe) Siliciumdioxid. Es ist eine Sammelbezeichnung für die Modifikationen der Oxide des Siliciums mit der Summenformel SiO_2. SiO_2 kommt in der Natur als wesentlicher Bestandteil in vielen Substanzen vor, die in ihrer Zusammensetzung sehr inhomogen und uneinheitlich sind. Biogen findet sich SiO_2 in Stützgerüsten aus Kieselsäureanhydrid, so in pflanzlichen und tierischen Lebewesen wie etwa bei den im Meer weit verbreiteten Kieselalgen (Diatomeen), Strahlentierchen (Radiolarien) und Glasschwämmchen (Hexactinellida). Im Pflanzenreich beim Schachtelhalm (Equisetum). Die Kieselsäureanhydrid-Skelette abgestorbener Kieselalgen

Heruntergeladen von Gast (IP 216.73.217.12) am 09.11.2026 um 13:46 Uhr · sana.swiss

und Strahlentierchen bilden auf dem Meeresgrund Ablagerungen aus Kieselgur (Diatomeenerde), welche bis zu 90% aus SiO_2 bestehen.
Amorphes SiO_2 findet sich aber auch als Sinterprodukt heisser Geysire, als vulkanisches Glas (Obsidian), Opal oder im Quarzsand, bildet als Teil von Silicaten wie Feldspat, Quarz und Tonmineralien den Hauptbestandteil der Erdkruste und ist somit die häufigste Siliciumverbindung auf unserem Planeten.
Hautgele (von lateinisch gelu «Frost, Kälte, Eis» oder gelatus «gefroren, erstarrt») bestehen in der Regel aus mindestens einer festen und einer flüssigen Phase. Diese bilden ein so genanntes Kolloid. Dabei formt die feste Komponente ein schwammartiges, dreidimensionales Netz, dessen Zwischenräume (Poren) durch die flüssige Komponente ausgefüllt werden und so die beiden Phasen vollständig durchdringen lässt. Gele (ohne Alkohol) versorgen die trockene Hornschicht der Epidermis mit Feuchtigkeit. Eine Kombination mit Emulsionen spendet der Haut zusätzlich Lipide.
Die gesunde Haut zeichnet sich also durch ein harmonisches Verhältnis (Homöostase) zwischen Fett und Feuchtigkeit aus. Sie ist in der Lage, wichtige Aufgaben wie Regulation des Wärmehaushalts, Schutz vor dem Eindringen von Krankheitserregern ins Körperinnere, Schutz vor mechanischen Verletzungen, UV-Strahlenschutz und das Wirken als Kontakt- und Sinnesorgan wahrzunehmen. Eine gestörte Homöostase verhindert das normale Funktionieren der Haut. Juckreiz, Spannen, Schuppenbildung, Glanzlosigkeit und eine erhöhte Entzündungsbereitschaft, charakterisieren ein gestörtes Hautbild und erfordern die Pflege mit Feuchtigkeit und Lipiden. Diese schaffen in der Epidermis eine Durchgangsbarriere, welche vor Wasserverlust schützt, und so die Rückkehr zu einer gesunden Haut ermöglicht [1].
Der Romulsin® Aloederm Gel zeichnet sich durch eine starke Befeuchtung der Epidermis, sowie durch eine fettfreie Pflege mit Glycerin und Panthenol aus und eignet sich für alle Hauttypen als Basispflege oder in Kombination mit Lipiden. Er besitzt die Eigenschaft, der Epidermis sehr viel Feuchtigkeit zuzuführen. Dank dem Einsatz des natürlichen Gelbildners Sclerotium Gum, verbleibt die Feuchte lang anhaltend in der Epidermis und hinterlässt einen leichten, fettfreien Schutzfilm, jedoch ohne dass das Gel klebt. Die Haut und Schleimhaut wird dadurch intensiv befeuchtet und geschützt.

[1] Kardorff Bernd: Gesunde Haut – Lexikon von A bis Z.
Springer Verlag Berlin Heidelberg, 2004, ISBN 3-540-20565-9.

Inhaltsstoffe

Water	Wasser
Panthenol	Dexpanthenol hat Provitamin B5-Wirkung. Wird in der Haut in Pantothensäure umgewandelt. Fördert Zellaufbau, Zellneubildung, Zellregeneration.
Glycerin	Feuchtigkeitskomponente. Ähnliche Eigenschaften wie Urea.
Sclerotium Gum	Sclerotium Gum ist ein Mehrfachzucker, der durch Fermentation aus Zucker entsteht und als natürlicher Gelbildner (Kolloid) eingesetzt wird. Besitzt glättende und beruhigende Eigenschaften. Sehr gut verträglich, keine unerwünschten Wirkungen bekannt, mit Studien bewahrheitete Verträglichkeit.
Aloe Barbadensis Leaf Juice	Natürliches Befeuchtungsmittel für die Haut. Wirkt antiphlogistisch und beruhigend bei Hautreizungen, Irritationen und Sonnenbrand. Als Feuchtigkeitsspender glättet es die Haut und verbessert die Hautregeneration. Enthält Polysaccharide, Aminosäuren und Enzyme.
Propanediol	Lösungsvermittler
Phenethyl Alcohol	Duftstoff. Bestandteil vieler ätherischer Öle wie aus der Rose, Hyazinthe, Nelke und Geranie.
Undecyl Alcohol	Farbloser, flüssiger Fettalkohol mit einem leicht blumigen Citrusgeruch. Duftstoff.
Lavandula Angustifolia (Lavender) Oil	Ätherisches Öl aus den Blüten des Lavendels. Gilt nach dem Europäischen Arzneibuch als Heilmittel. Wirkt beruhigend, krampflösend und schmerzstillend. Nicht Haut reizend! Darf in konzentrierter Form zur Linderung von Verbrennungen, Sonnenbrand und Insektenstichen verwendet werden. Wirkt antibakteriell gegen Candida albicans (Hefepilz), Stapylococcus aureus und Escherichia coli. Keine Nebenwirkungen bekannt.
Tocopherol	Vitamin E. Antioxidans.
Silica	Nichtkristallines (amorphes) Siliciumdioxid. Biogen in Stützgerüsten aus Kieselsäureanhydrid, so in pflanzlichen und tierischen Lebewesen wie etwa bei den im Meer weit verbreiteten Kieselalgen (Diatomeen), Strahlentierchen (Radiolarien) und Glasschwämmchen (Hexactinellida). Im Pflanzenreich beim Schachtelhalm (Equisetum) und auf dem Meeresgrund als Kieselgur (Diatomeenerde).

Packungsgrössen

Flasche	Flasche
100 ml	250 ml

diacosa pharma·kosmetik

Diacosa AG Dermatologische Kosmetikprodukte Friedeggstrasse 4 CH-3400 Burgdorf Tel. 034 408 00 77 office@diacosa.ch www.diacosa.ch
MWST-TVA-CHF-107 182 888 Post-Poste 34-2904-1 Bank-Banque UBS AG 235-9E326144.0 IBAN CH13 0023 5235 9E32 6144 0 BIC UBSWCHZH80A

Heruntergeladen von Gast (IP 216.73.217.12) am 09.11.2026 um 13:46 Uhr · sana.swiss